### Ein "Bürgermeister für alle" - was bedeutet das eigentlich?

Johannes Trännapp versteht sich als ein "Bürgermeister für alle", doch was kann man sich eigentlich genau darunter vorstellen?

Eine Gemeinde lebt von ihren Bürgern, die mit ihren Familien an ihrem Wohnort moderne, zeitgemäße Bedingungen hinsichtlich Bildung, ärztlicher Versorgung, intakter Natur sowie einem guten

Vereinsleben vorfinden. Eine Gemeinde, in der sich jeder einzelne einbringen kann und die Meinung eines jeden Bürgers ernst genommen und respektiert wird - daher möchte Johannes Trännapp "den Bürger mitnehmen, mit ihm gemeinsam Bewährtes fortführen und weiterentwi-

und die Zukunft vor Ort gestalten". Denn "jeder Bürger soll sich wohl- und vor allem 'zu Hause' fühlen", und dafür sieht es Johannes Trännapp als Aufgabe, die Rahmenbedass keine Mitaliedsgemeinde in der Samtgemeinde Hage zu kurz kommt. Und

Freizeitangebot und aktivem sam neue Wege beschreiten Zufriedenheit jedes einzelnen in der Samtgemeinde dem "Bürgermeister für alle" am Herzen liegt, wird auch darin deutlich, dass jeder Bürger jederzeit die Möglichkeit hat, Johannes Trännapp dingungen so zu gestalten, im Rathaus aufzusuchen. Auch das Telefon hat er bewusst noch nie umgestellt, er ist direkt für alle ansprechbar ckeln sowie auch gemein- dass die Meinung und die - dem Bürger eben ganz nah.

### Wir schenken am 25. Mai 2014 unsere Stimme Johannes Trännapp



"Im Konzert der Bürgermeister hat Johannes Trännapp eine herausragende Rolle gespielt...Er hat das Rückgrat, mit klaren Zielvorgaben die Interessen für seine Gemeinde zu vertreten."

Hans-Dieter Haase, Mitglied des Landtags

"Die Samtgemeinde Hage kann sich unter Johannes Trännapp prächtig weiterentwickeln und die bevorstehende Bürgermeisterwahl ist daher ein Meilenstein, uns aufzustellen für die Zukunft."

Wiard Siebels, Mitglied des Landtags

"Johannes Trännapp hat sich durch Ehrlichkeit, Fairness und Zuverlässigkeit ausgezeichnet und genießt unser vollstes Vertrauen."

Egon Völlkopf, Vorsitzender SPD-Ortsverein Hage (nicht auf dem Foto)











V.i.S.d.P. SPD-Samtgemeindeverband Hage

Looger Weg 6 26524 Halbemond Internet: www.spd-hage.de



# BürgerZeitung

der SPD für die Samtgemeinde Hage

"Mit uns gemeinsam die Zukunft gestalten"

Ausgabe Nr. 27

## Bürgermeisterwahl 25. Mai 2014

Unser Kandidat für das Bürgermeisteramt der Samtgemeinde



...damit die erfolgreiche, zukunftsgerichtete Arbeit fortgesetzt werden kann!

**Trännapp, Johannes**Samtgemeindebürgermeister Heidkamp 15 26524 Hage







### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Hage

Ich heiße Sie hier herzlich willkommen, bei der neuesten Ausgabe der SPD Bürgerzeitung, die Sie nun in Ihren Händen halten...

"Informationen sind die Grundlage jeder Entscheidung. Denn nur wer informiert ist, kann sich eine fundierte Meinung bilden und diese mit anderen austauschen. Informationsvermittlung ist damit eine zentrale und unverzichtbare Aufgabe der Demokratie.

Wir möchten Sie über das persönliche Umfeld und Entscheidungen, die Sie als Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Hage betreffen, umfassend informieren. Die SPD Bürgerzeitung verzerrt keine Fakten oder bringt Unwahrheiten sondern trägt dazu bei, dass die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit der Samtgemeinde Hage gestärkt wird.

Ich freue mich sehr, dass wir Ihnen die erste Ausgabe der SPD Bürgerzeitung in diesem Jahr überreichen dürfen und danke dem Redaktionsteam für den gelungenen Auftakt.

Herzlichst

brucene

Vors. Samtgemeindeverband Hage











Die SPD-Mitglieder der Samtgemeinde Hage sind sich einig: Johannes Trännapp war und ist der richtige Mann für den Bürgermeisterposten und darum erfährt der beliebte Verwaltungschef die volle Unterstützung der Partei für die Bürgermeisterwahl am 25. Mai 2014

Im Interview erklären die Vorstandsmitglieder, warum sie sich eine weitere Zusammenarbeit wünschen, sprechen über bedeutende Erfolge der vergangenen acht Jahre und wie das Thema Bildung gemeinsam mit Johannes Trännapp an der Spitze im Rathaus weiter umgesetzt werden kann.

Warum ist Johannes Trännapp weiterhin der richtige Mann für die Führung der Samtgemeinde Hage?

Er hat die Verwaltung in vorbildlichster Weise geleitet und geführt. Für ihn ist es wichtig immer offen und ehrlich miteinander umzugehen und vor allen Dingen glaubwürdig zu sein. Johannes Trännapp ist sehr beliebt und wird von wohl allen Menschen ernst genommen. Er kann gestalten, hat Führungsstärke bewiesen, wirkt ausgleichend und hat die Übersicht über das Machbare behalten. Er hat immer vertrauensvoll mit den politischen Gremien zusammengearbeitet. Er versteht sich als ein "Bürgermeister für alle", der stets ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und

Bürger hat und sich um deren Belange kümmert. Er hat zudem viele Projekte auf den Weg gebracht und vor allem auch zuende gebracht.

im Einzelnen aus?

Generell lässt sich erstmal sagen, dass das, was Johannes Trännapp in den vergangenen acht Jahren umgesetzt und bewirkt hat, wohl seinesgleichen sucht. Als sehr erfahrener Verwaltungschef mit gutem Kontaktnetzwerk und nahezu unglaublicher Weitsicht in Hinblick auf Herausforderungen der Zukunft hat er zum Beispiel die interkommunale Zusammenarbeit vorangebracht, was sich insbesondere im Zusammenschluss Tourismusverband "Störtebekerland" widerspiegelt. Gemeinsam mit den Nachbarkommunen stellt sich Hage auch dem demografischen Wandel. Eine Studie soll die Basis für Maßnahmen bilden, wie dieser künftig aktiv zu gestalten ist. Das Projekt "Betreutes Wohnen" das am "Wiesenweg" reali-Ausrichtung.

speziell bei der Kooperativen

Gesamtschule (KGS) waren die begonnenen Kooperationen mit Nachbargemeinden von großer Bedeutung für die Zukunft, um Hage trotz der stetia sinkenden Wie sehen diese Projekte Schülerzahlen langfristig als Schulstandort zu sichern. In den Kindertagesstätten in Hage und Berumbur wurde ein umfangreiches und ortsnahes Angebot an Krippenplätzen geschaffen.

Sein Verdienst ist auch, dass die heimische Wirtschaft in Hage eine ungeheure Stärkung erfahren hat, indem Johannes Trännapp die Bedingungen so geschaffen hat, dass sich die Firma Agravis mit ihrem drei Millionen Euro starken Agrarzentrum in Hage ansiedeln kann.

Für den Tourismus von großer Bedeutung sind auch die neuen Wohnmobil-Stellplätze, die gerade ganz in der Nähe des "Kurpark am See" entstehen.

Als eher unscheinbares aber sehr wichtiges Thema wurde auch die Entwässerung in den vergangenen Jahren durch Rückhaltebecken und neue Gräben wesentlich verbessert. Und nicht zusiert wird, ist ein Teil dieser letzt ist das Rathaus dank Selbstverständnisses Im Bereich Bildung und hier als Dienstleister ein großes Stück bürgerfreundlicher ge-

Wodurch konnten die Projekte so zügig, überwiegend reibungslos und vor allem wirtschaftlich umgesetzt werden?

Durch den ungeheuren Einsatz von Johannes Trännapp und auch durch seinen Überblick der Fördermittel. Es ist wirklich beeindruckend, wie er auch die verstecktesten Fördertöpfchen findet und vor allem auch versteht, diese einzufordern. Auch dabei kommen ihm seine zahlreichen Kontakte zugute.

Welches große Ziel verfolgen die SPD und Johannes Trännapp gemeinsam?

Nur mit guter Bildung können wir die Herausforderungen der Zukunft bewältigen. Das hat die SPD sich sozusagen auf die Fahne geschrieben und die Bildung steht auch bei Johannes Trännapp weiter ganz oben an. Denn damit wird eine Basis für die Wirtschaft und damit für Arbeitsplätze geschaffen. Schließlich gilt es, junge Menschen an Hage zu binden. Als oberstes Ziel muss die KGS trotz sinkender Schülerzahlen aufrecht-

erhalten werden. Für den Erhalt des Schulstandorts ist auch eine Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen dienlich. Für die Grundschulen ist eine Ganztagsbetreuung anzustreben, um berufstätige Eltern und dabei insbesondere Alleinerziehende zu entlasten. Darüber hinaus sollen die Krippenplätze weiter ausgebaut wer-

Wovon profitiert der Bürger wenn er sich weiter für Johannes Trännapp entscheidet?

Die tiefe Verbundenheit mit der Samtgemeinde Hage und das zukunftsgerichtete Handeln geben jedem Bürger Gewissheit, dass sich Johannes Trännapp als ihr Bürgermeister mit ganzem Herzen für das Gemeinwohl einsetzt und ihm dabei auch die Meinung eines jeden einzelnen wichtig ist. Als führungsstarker Verwaltungschef packt er auch unliebsame Themen an, hat iederzeit den Blick für das Machbare und geht damit bei der Umsetzung der Ziele vertrauensvoll mit seinem Amt um. Kurzum: Er steht immer zu seinem Wort und der Bürger kann voll auf ihn zählen.



Alter: 58 Jahre

Familienstand: Verheiratet mit Frau Betina,

zwei erwachsene Kinder

Haustiere: Hund "Leo"

Pinnow-Stiftung Hage

Wohnort: Hage

Interessen: Sport allgemein, dabei aktiver Boßler und Rennradfahrer, Musik und Lesen als weitere Hobbys, wenn es die Arbeit zulässt

Vereine: Vorsitzender des Landesklootschießer-Verbandes Ostfriesland

Mitglied im Heimat- und Kulturverein Hage sowie im Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit in der ev.-luth. Kirchengemeinde Hage

Berufliche Stationen: ab 1978 Angestellter beim DRK-Kreisverband Norden

ab 1982 Kreisgeschäftsführer des Deutschen Roten Kreuzes in Aurich und Geschäftsführer des Rettungsdienstes im Landkreis Aurich Seit 2006 hauptamtlicher Bürgermeister der Samtgemeinde Hage (durch Direktwahl)

Aus dem Amt heraus: Geschäftsführer des Tourismusverbandes "Störtebekerland"

Geschäftsführer der Firma "Neue Energien Hage" GmbH Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Firma Energienetz Ostfriesland GmbH Stellvertretender Vorsitzender der Jutta und Wedig

Verbandstätigkeit: Seit 2011 ordentliches Mitglied der Vertreterversammlung des Gemeinde-Unfallversicherungsverbandes Hannover





